



Eingang Stv-Büro: 12.11.2020  
Drucks. 16-368/I/1560 16-21

Präsidium der  
Stadtverordnetenversammlung  
Marktplatz 1  
63500 Seligenstadt

Seligenstadt, den 12. November 2020

## ANTRAG

### **Unterstützung der nachhaltigen und dezentralen Bürger-Energieproduktion mittels Mini-Photovoltaik-Steckergeräte**

Der Magistrat der Stadt Seligenstadt wird gebeten mit dem örtlichen Stromnetzbetreiber Kontakt aufzunehmen, um den Seligenstädterinnen und Seligenstädtern den Betrieb von sogenannten Mini-Photovoltaik-Steckergeräten (auch Mini-Solaranlage, Steckermodul oder Balkonkraftwerk genannt) zu ermöglichen.

### **Begründung**

Den VDE-Vorgaben entsprechend ist es prinzipiell möglich, Mini-Photovoltaik-Steckermodule bis 600 Watt mittels Einsteckens in eine Steckdose selbst zu installieren und damit nachhaltig und dezentral Energie zu produzieren. Beispielsweise bei der e-netz Südhessen kann dies mit einer einfachen Anmeldung gemacht werden. Der örtliche Stromnetzbetreiber vertritt dazu eine andere Haltung, wodurch verhältnismäßig hohe Kosten entstehen und die Wirtschaftlichkeit nicht mehr gegeben ist. Mittels des Antrags wird der Magistrat gebeten, die Bürgerinnen und Bürger als lokale, dezentrale und nachhaltige Energieproduzenten zu unterstützen und auf eine Lösung und Beseitigung der Hindernisse hinzuwirken.

Die weitere Begründung folgt mündlich.

Siehe auch: <https://www.euwid-energie.de/pv-balkonmodule-bis-600-wp-leistung-koennen-direkt-beim-netzbetreiber-gemeldet-werden/>

SPD-Fraktion

FDP-Fraktion

FWS-Fraktion